

1. Record Nr.	UNINA9910476901403321
Autore	Conrad-Grüner Barbara, Dr.
Titolo	Funktionalität von Kultur in der Weltgesellschaft : Inter-Kulturalität im Alltagsdiskurs von Studierenden / / Barbara Conrad-Grüner
Pubbl/distr/stampa	Leverkusen, : Barbara Budrich Academic Press GmbH, 2021
ISBN	9783966659659 3966659654
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (274 p.)
Soggetti	interculturality Interkulturalität Globalisierung globalization reconstructive social research Rekonstruktive Sozialforschung documentary method Dokumentarische Methode nation-state Nationalstaat social change sozialer Wandel Alltagskommunikation everyday communication difference Differenz foreignness Fremdheit
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	1 Einleitung 1.1 Zur Fragestellung 1.2 Aufbau der Arbeit 2 Metatheoretische Vorüberlegungen und Theorieherausforderungen einer globalisierten Welt 2.1 Metatheoretische Vorüberlegungen 2.2

Theorieherausforderungen einer globalisierten Welt 2.2.1
Globalisierung und Sozialer Wandel 2.2.2 Pädagogik und
Globalisierung 2.2.3 Gesellschaft – oder die kulturellen Dimensionen
für gesellschaftliche Fragen 2.2.4 Gesellschaft (und Person) oder
Mensch (in Gemeinschaft) als Reflexionskontext von Kultur 3
Weltgesellschaft als soziologisches Theorieangebot 3.1
Kommunikationsangebot – 1971 revisited 3.2 Sinn und
Sinndimensionen 3.3 Funktionale Differenzierung 3.4 Theorie sozialer
Systeme und funktionale Analyse 3.5 Selbstreferentielle Systeme und
Autopoiesis 3.6 Selbstbeobachtung und Selbstbeschreibung 3.7 Kultur
als Semantik in der Weltgesellschaft 3.8 Kultur aus der Perspektive der
Weltgesellschaft 4 Inter-Kultur als Markierung einer Einheit der
Differenz jenseits nationalgesellschaftlicher Semantik 4.1 Differenz
und Kultur 4.1.1 Differenz 4.1.2 Kultur 4.2 Fremdheit als
soziologisches Thema 4.3 Fremdheit als pädagogische Offerte: Eigenes
und Anderes als Vertrautheit und Fremdheit 4.4 Kulturbegriff zwischen
soziologischer Unschärfe und pädagogischer Hoffnung 4.5
Zwischenfazit I: Prämissen eines weltgesellschaftlichen Inter-Kultur-
Verständnisses 5 Inter-Kultur als erziehungswissenschaftliche
Herausforderung 5.1 Die Entwicklung Interkultureller Pädagogik (als
Reflexions- und Handlungsfeld der Schule im nationalen Kontext) 5.2
Ziele Interkultureller Pädagogik 5.3 Kultur in Konzepten
Interkultureller Pädagogik 5.3.1 Kultur in nationaler Verortung -
räumlich 5.3.2 Kultur als DAS Differenzmerkmal - sozial 5.3.3 Kultur
als dynamischer Prozess - zeitlich 5.3.4 Kultur als umfassendes
Gesamtkonzept - sachlich 5.3.5 Alternativen zum Kulturbegriff und
Weiterentwicklungen der Interkulturellen Pädagogik 5.4 Zwischenfazit
II: Anwendung eines weltgesellschaftlichen Inter-Kultur-Verständnisses
6 Dokumentarische Methode als Forschungszugang 6.1
Methodologische Überlegungen 6.1.1 Rekonstruktive Forschung 6.1.2
Rekonstruktive Forschung und Systemtheorie 6.1.3 Induktion vs.
Abduktion 6.2 (Vier) Analyseschritte 6.2.1 Formulierende
Interpretation 6.2.2 Reflektierende Interpretation 6.2.3 Komparative
Analyse 6.2.4 Typenbildung 6.3 Forschungspraxis 6.3.1 Gütekriterien
6.3.2 Standortgebundenheit 6.3.3 Gruppendiskussionen 6.4 Zum
eigenen methodischen Vorgehen 6.4.1 Sample und
Gruppendiskussionen mit Studierenden 6.4.2 Eingangsstimulus 6.4.3
Diskursbeschreibung 6.4.4 Transkription und Anonymisierung 6.4.5
Forschungswerkstatt 7 Inter-Kultur in der Alltagskommunikation von
Studierenden 7.1 Analyse Gruppe Birne 7.1.1 Fallbeschreibung Birne
7.1.2 Diskursbeschreibung Birne 7.1.3 Zusammenfassung Birne zu
Interkulturalität: Orientierung an Gemeinschaft zwischen Zugehörigkeit
und Abgrenzung 7.2 Analyse Gruppe Apfel 7.2.1 Fallbeschreibung
Apfel 7.2.2 Diskursbeschreibung Apfel 7.2.3 Zusammenfassung Apfel
zu Interkulturalität: Orientierung an Gemeinschaft zwischen Eigenem
und Fremdem 7.3 Analyse Gruppe Melone 7.3.1 Fallbeschreibung
Melone 7.3.2 Diskursbeschreibung Melone 7.3.3 Zusammenfassung
Melone zu Interkulturalität: Orientierung an Gemeinschaft zwischen
Nähe und Distanz 7.4 Komparative Analyse 7.4.1 Wahrnehmung von
Interkulturalität für das eigene Leben und Wahrnehmung der eigenen
Rolle in der Gesellschaft durch Gemeinschaft 7.4.2 Wahrnehmung von
Interkulturalität in Bezug auf andere und das Weltbild der Gruppen
7.4.3 Wahrnehmung von Handlungsoptionen 7.5 Typenbildung 7.5.1
Sinngenetische Typenbildung 7.5.2 Soziogenetische Ausblicke 8
Diskussion der Ergebnisse 8.1 Empirische Rekonstruktionen und
Weltgesellschaft 8.2 Perspektiven für Inter-Kultur in der
Weltgesellschaft 8.2.1 Zusammenfassung 8.2.2 Weitergehende
Überlegungen 8.3 Hoffnung 9 Literaturverzeichnis

Anstatt zu fragen, was Kultur ist, rückt das Buch die Frage nach der Funktionalität von Kultur in den Mittelpunkt. Die Theorie der Weltgesellschaft (Luhmann) als Ausgangspunkt macht einen Perspektivenwechsel im Umgang mit Fragen der Fremdheit in der globalen Welt notwendig und erweist sich als gewinnbringend für die Bearbeitung pädagogischer Herausforderungen. Neben metatheoretischen Überlegungen wird das Thema der Inter-Kultur im Alltagsdiskurs von Studierenden erforscht. Das Buch zeigt, wie in der Rekonstruktion der Handlungsorientierung der Studierenden ein Umgang mit Weltgesellschaft verortet ist. In pedagogical discourse, interculturality is often understood as a concept shaped by national framing. Based on the assumption of a world society by Luhmann, the author focuses on the question of the functionality of culture, which proves to be beneficial for dealing with pedagogical challenges. In addition to meta-theoretical considerations, the topic of inter-culture is explored in the everyday discourse of students. The book shows how reality in the world society is situated in the reconstruction of students' orientation to action.
